

Von Dampfmaschinen und Traktoren – Landwirtschaft und Technik im 20. Jahrhundert

Gleich beim Betreten der Halle nimmt man den Unterschied zu gewohnten Ausstellungen wahr: Ein unverwechselbarer Geruch nach Maschinenöl liegt in der Luft.

Die landwirtschaftliche Ausstellung im Museumsdorf Cloppenburg hat es in sich. Aus der umfangreichen Sammlung des Museumsdorfes finden sich 34 prägnante Exponate aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in der Ausstellungshalle: Neben diversen landwirtschaftlichen Geräten vom Kartoffelpflanzer bis zum Düngerstreuer, stehen hier zwei Lokomobilen, eine Dreschmaschine, ein Mähbinder, ein Mähdrescher und acht Traktoren.

Die partielle Neupräsentation der in vier Zeitabschnitte eingeteilten Ausstellung, die sich seit 2011 in der eigens

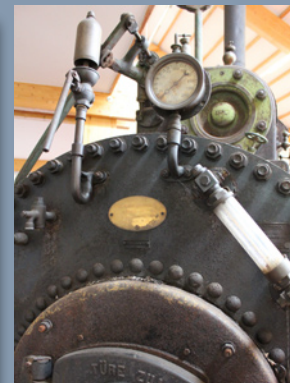
für Ausstellungen konzipierten Dr. Helmut-Ottenjann-Halle befindet, war die mir anvertraute Aufgabe. Zu Beginn von MUSEALOG 2015 nahm ich daher zunächst den Bestand der Ausstellung auf und inventarisierte ihn. Ich fotografierte die Objekte, nahm Einsicht in die Eingangsbücher des Museums und betrieb umfangreiche Objektforschung.

Die größte Aufgabe bestand darin, die Galerie inhaltlich zu bereichern, um die Ausstellung abzurunden. Hier in luftiger Höhe über der Ausstellungshalle ist der letzte Zeitabschnitt der Landwirtschaftstechnik dargestellt. Thematisch beschäftigte ich mich mit den Auswirkungen der Mechanisierung auf die heutige Landwirtschaft, was eine umfassende Recherche erforderte. Große Objekte waren hier verständlicherweise nicht unterzubringen.

Diese Zeit konnte ich am besten anhand von Modellen zeigen, eingebettet in eine landschaftlich gestaltete Vitrine.

Die Überarbeitung der Ausstellung erforderte noch viele andere Tätigkeiten. Unter anderem galt es, für zwei erst kürzlich hinzugekommene Objekte Ausstellungstexte zu schreiben und einen angemessenen Platz in der Ausstellung zu finden. Außerdem gestaltete ich ein Platz zur Präsentation des Ausstellungskatalogs mit Lesepult. So lernte ich mit diesem Projekt verschiedene Möglichkeiten der Ausstellungsgestaltung kennen und umzusetzen.

Viele weitere landwirtschaftliche Exponate befinden sich in den Gebäuden des Museumsdorfes und in externen Depots. Sie gilt es zukünftig noch weiter zu inventarisieren.



**museumsdorf
cloppenburg**

Niedersächsisches Freilichtmuseum



DIE MUSEUMSAKADEMIE

Simone Kötter M. A.
Kunsthistorikerin